

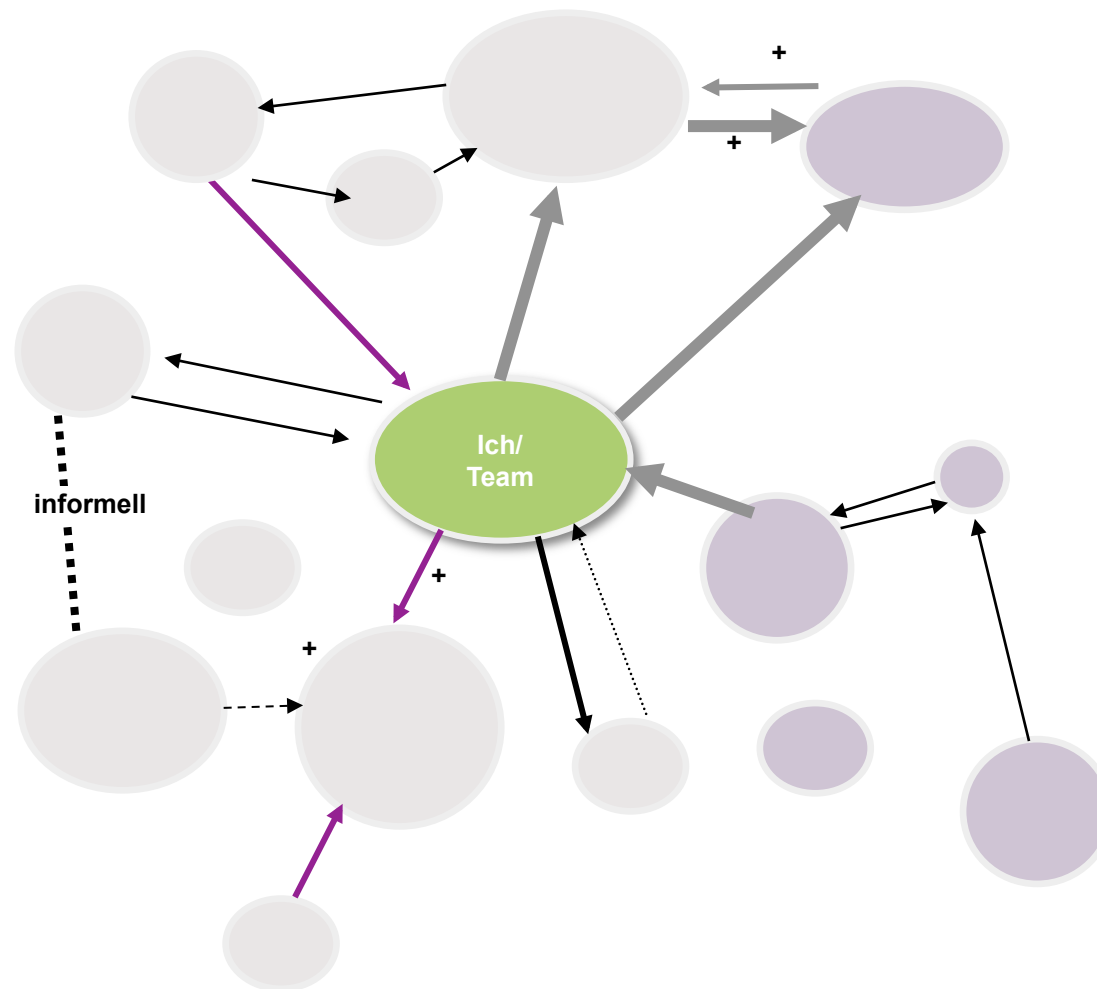
Die Netzwerkanalyse

...denn die Augen denken mit!

HansJörg Schumacher
schumacher! – Kommunikation einfach machen
Haus Cumberland
Kurfürstendamm 194
10707 Berlin
☎ + 49 30 700.15.97.44
www.schumacher4u.com



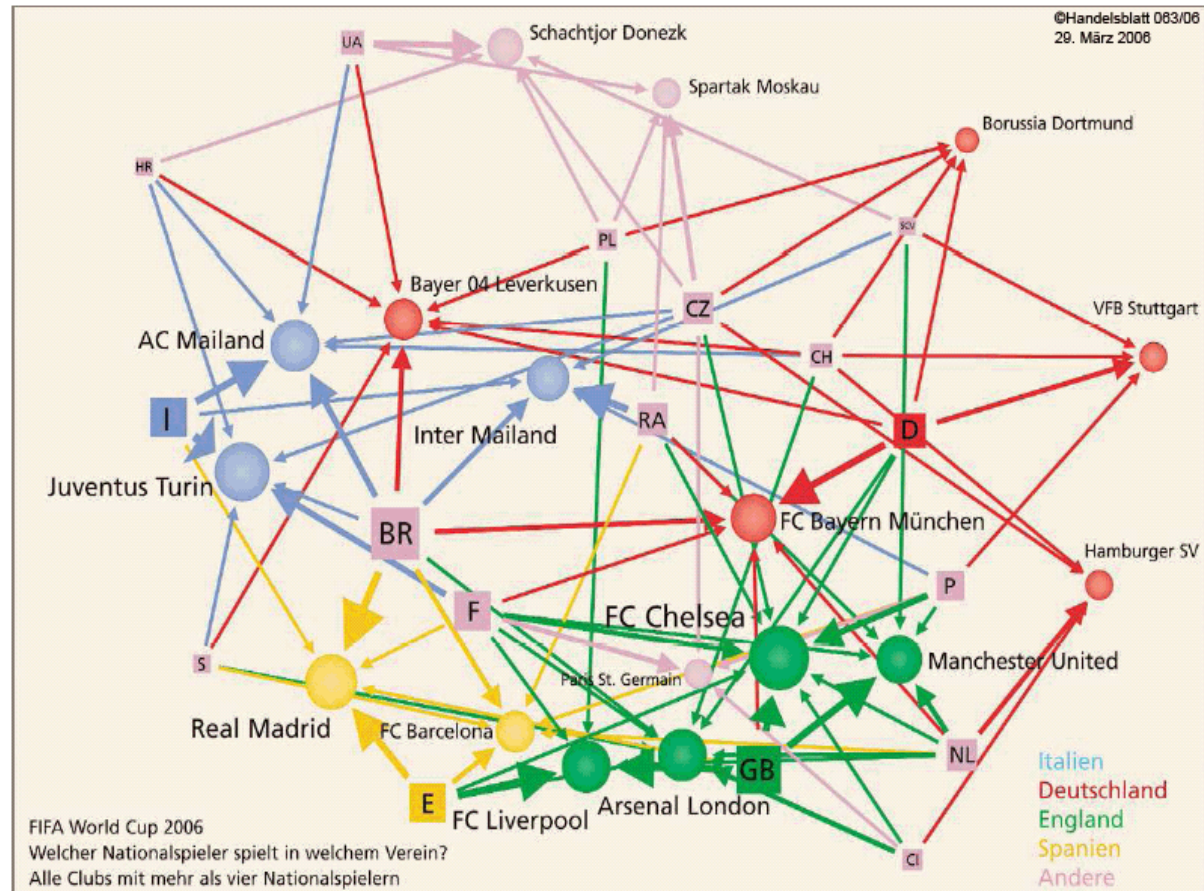
Netzwerkanalyse (1|8)



Anmerkung:
Hier handelt es sich um eines von möglichen Beispielen!

Netzwerkanalyse (2|8)

Netzwerkanalyse: Denn die Augen denken mit!



Komplexe Beziehungsgeflechte: Die Grafik zeigt den internationalen Markt für Fußballprofis. Die Heimatländer der Spieler sind als Quadrate dargestellt, die Vereine als Kreise. Die Farben repräsentieren ausgewählte Länder. Je größer ein Symbol ist, desto größer sein Gewicht im Netzwerk – so haben der FC Chelsea, Juventus Turin und Real Madrid die meisten ausländischen Spieler. Die Dicke der Pfeile repräsentiert die Menge der transferierten Fußballer.

Netzwerkanalyse (3|8)

Ziel der Netzwerkanalyse

- Netzwerkanalysen ermöglichen bessere, tragfähigere Problemlösungen, denn sie
 - schaffen Übersicht über das eigene Umfeld
 - sichern den Einbezug aller relevanten Faktoren
 - lassen die Dynamik innerhalb des Netzwerkes erkennen
 - lassen Auswirkungen abschätzen

Bedeutung von Netzwerken

- Ihre Arbeits- und Projektziele werden von Ihnen bzw. von Ihrem Team optimal erreicht. Der wichtigste Erfolgsfaktor ist die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Der „Grad der Vernetzung“ zeigt sich:

- im Kontakt zwischen den Kooperationspartnern
- im Austausch von relevanten Informationen
- im Grad der Unterstützung bei der Lösung von Problemen etc.



Netzwerkanalyse (4|8)

Funktion der Netzwerkanalyse

- Durch die Netzwerkanalyse identifizieren Sie die für Sie/Ihr Team relevanten Personen/ Personengruppen und überprüfen:
 - Wie wichtig sind diese Personen/Personengruppen für mich/für unser Team?
 - Wie sieht meine/unsere Vernetzung mit diesen Personen/ Personengruppen aus?
 - Wo kann ich/mein Team den Hebel ansetzen?

Stärken und Grenzen von Netzwerken

- Netzwerke sind nie vollständig
- Netzwerke sind für Nichtbeteiligte oft kaum zu verstehen oder nachzuvollziehen
- Netzwerke bilden nie die Realität in Gänze ab – sie sind immer eine Momentaufnahme dessen was sein könnte
- Netzwerke lösen vom einfachen Ursache-Wirkungs-Denken ab
- Netzwerke sind sinnvoll für die Darstellung von komplexen Situationen
- Netzwerke verschaffen Überblick

4

5

Netzwerkanalyse (5|8)

Relevante Personen / Personengruppen innerhalb eines Netzwerks können z. B. sein:

- Geschäftsführung
- Entscheidungsausschuss
- Projekt- / Teilprojektleiter
- Teammitglieder
- Dienststellenleiter
- Nachbarabteilung
- Controlling
- Forschungsabteilung
- Kunden und Lieferanten
- Informelle Personen/Personengruppen
(„Strippenzieher ohne offiziellen Auftrag“ / Meinungsmacher etc.)
- ...

6

Netzwerkanalyse (6|8)

Fragen zur Netzwerkanalyse

- Welche Vernetzungen bestehen bereits?
- Welche Vernetzungen sind für mich/uns besonders wichtig?
- Fehlen Vernetzungen zu potenziell wichtigen Kooperationspartnern?
- Wie groß ist die Unterstützung durch relevante Personen/Gruppen?
- Zu welchen Personen / Gruppen bestehen bisher keine Kontakte und müssen noch aufgebaut werden?
- Wie können bestehende Kontakte gepflegt werden?

Ansatzpunkte für Verbesserungen

- Kontakte erhöhen
- Neue Kontakte schaffen
- Doppelvernetzungen beseitigen
- Unnötige Vernetzungen beenden
- Wichtigkeit der Partner neu festlegen
- Fehlende Kooperationspartner aufnehmen
- Für die Aufgabe nicht relevante Kooperationspartner streichen
- Kritische Partner überzeugen
- Unterstützende Partner gezielt nutzen und besser vernetzen

Netzwerkanalyse (7|8)

Vorgehensweise bei der Netzwerkanalyse

- Ermitteln Sie alle für Sie bzw. Ihr Team relevanten Personen/ Personengruppen
- Erstellen Sie nun eine Art „Rankingliste“: wer ist am wichtigsten für mich bzw. für mein Team (sowohl positiv als auch negativ)
- Führen Sie nun die Netzwerkanalyse am Flipchart durch, indem Sie folgendermaßen vorgehen:

Relevanz im Netzwerk abbilden

- Jede Person / Personengruppe wird mit einem Kreis abgebildet, dabei gilt: je relevanter die Person / Personengruppe, umso größer ist der Kreis
- Die Mitte des Flipcharts symbolisiert das Zentrum, daher gilt: in der Mitte des Flipcharts wird die relevanteste Person / Personengruppe platziert, die anderen entsprechend gruppiert
- Die Ferne / Nähe zwischen diesen Person / Gruppen durch Abständen zwischen den kreisen verdeutlichen



Vergessen Sie sich selbst nicht und überlegen Sie: Wie relevant bin ich / ist mein (Projekt-)Team? Gruppieren Sie sich entsprechend Ihrer Selbsteinschätzung auf dem Flipchart

Netzwerkanalyse (8|8)

Beziehungen im Netzwerk abbilden

- Die Beziehungen zwischen den Personen / Personengruppen werden mit Pfeilen zwischen den Kreisen dargestellt:
 - Positive Vernetzung wird mit einem grünen Pfeil gekennzeichnet
 - Negative Vernetzung wird mit rotem Pfeil gekennzeichnet
 - Neutrale Vernetzung wird mit einem schwarzen Pfeil abgebildet (neutral = Vernetzung existiert, sie schadet nicht, aber sie fördert auch nicht)



Dabei gilt:

- Je stärker die Vernetzung zwischen der Person/Personengruppe, umso dicker ist der Pfeil, zur Hervorhebung können Plus- bzw. Minuszeichen, bei kritischen Vernetzungen auch rote Blitze eingezeichnet werden
- Formelle, offizielle Vernetzungen = durchgezogene Linie
- Informelle Vernetzungen = gestrichelte Linie (= Kontakte quer durch die Hierarchien)
- Personen/Personengruppen, die relevant sind, zu denen bisher aber kein Kontakt besteht, ebenfalls ins Bild aufnehmen und ohne Pfeil abbilden

11

Let's talk

Wenn Sie keinen Kontakt mit mir aufnehmen, kann ich auch nichts für Sie tun!



Haus Cumberland
Kurfürstendamm 194
10707 Berlin

☎ Fon + 49 30 700.15.97.44

☎ Mobil +49 177 824.18.48

✉ E-Mail: info@schumacher4u.com

www.schumacher4u.com

